

Zeitschrift: Schweizer Theaterjahrbuch
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur
Band: 22-23 (1953-1954)

Artikel: Cenalora : Leben, Glaube, Tanz und Theater der Urvölker
Autor: Eberle, Oskar

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-986588>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

I · CENALORA

Ein Kanu schaukelt auf den Wel- len	13	Was ist Urtheater?	15
»Ich hätte geschworen, daß die Ur- völker kein Theater besitzen« . . .	14	Die Hilfswissenschaften: Volks- kunde, Völkerkunde, Urgeschichte	16
		Urtheaterforschung	18

II · DIE PYGMÄEN IN AFRIKA

1. *Urmenschen spielen Theater*

Pygmäen, die kleinsten Menschen der Erde	24
Heimat der Zwerge	25
Theater, Urkunst der Mensch- heit?	27

2. *Leben wie vor hunderttausend Jahren*

Alltag im Urwald	29
Gemeinschaft ohne Häuptling und Priester	31
Was am Lagerfeuer erzählt wird	32

3. *Viele Wege führen zum Theater*

Hochzeiten des Lebens	34
Opfer als Bitte und Dank	35
Das Geheimnis des Totemtiers .	36
Sie tanzen jede Nacht	39
Ist der Erzähler ein Schau- spieler?	42

4. *Das Theater im Ituriurwald*

Der Spielplan des Bambuti- theaters	43
Das Jagdspiel als Urdrama . .	44
Gegenwart und Geschichte im dramatischen Spiel	50
Tore, Gott des Männerbundes .	53
Mythos im Zwielicht	59

Schauspieler wandern durch

den Urwald	61
Die Eigenart des Bambutitheaters	62

5. *Das Welttheater der Gabunpygmäen*

Die Welt im Spiel	67
Ein-Mann-Theater	67
Sammelspiele	72
Theater ordnet Gesellschaft .	72
Festspiele der Familienfeiern ..	83
Urelefant, Sonne und Mond ..	87
Zwerge als Schauspieler in Negerdörfern	95
Die Eigenart des Gabunpygmäentheaters	95

6. *Die Tierspiele der Kamerunpygmäen*

»Wir waren immer da«	102
Die Komödianten der Neger ..	103
Spiele von Tieren, Jägern und Viehräubern	103

7. *Das Zaubertheater der Kivupygmäen*

Jäger zwischen Hirten und Pflan- zern	105
Hofschauspieler der Tutsikönige	107
Die Hochzeit des Elefanten . .	109
Die Jagd nach der Braut . . .	110
Zauberjagd wirkt Wunder . . .	112

III · DIE NEGRITO IN ASIEN

1. <i>Sterbende Völker</i>	122
2. <i>Die Semang in Malaia</i>	122

Das Leben im Bambusurwald ..	123
Tanz im Licht des Vollmonds ..	126

Das chorische Jagdlied	127
Dér mimende Sänger	128
Gott und Geister im Panóhörspiel	130
3. Die Andamanesen	
Inseln unter tropischer Sonne	134
Gott, Tod und Jenseits	135
Die unermüdlichen Tänzer	135
Geisterspiele?	138
Jagdpantomimen	138
4. Die Aëta auf den Philippinen	
Aus Jägern werden Hackbauern	139
Tanzspiele	142
Erntefest und Erntespiel	146
5. Die Wilden Wedda auf Ceylon	
Die Mischkultur der Wedda	149
Zauberspiele der Wilden Wedda	150
Urkulturspiele der Wilden	
Wedda	154

IV · DIE FEUERLANDINDIANER

1. Uramerikaner	
Die drei Feuerlandstämme	160
Die kleinen Yámana und	
Halakwúlup	161
Die großen Selk'nam	161
2. Die Yámana leben als Wassernomaden	
Jagd in der Antarktis	162
Mann und Frau sind	
gleichberechtigt	165
Ein Volk der Dichter und	
Schauspieler	166
3. Theaterelemente außerhalb des Theaters	
Tanz der Lebenden – Tanz	
der Toten	169
Brautzug in die eigene Hütte . .	171
Dramatisch bewegte Totenfeier	172
4. Theater der Yámana	
Zwei Welten – zwei Stile	176
Erlebnisse des Alltags im Spiel .	177
Schwimmen und Fliegen	
im Tierspiel	179
Geisterspiele des Kinafestes . .	186
Der Seelenarzt als Heiler	
und Regisseur	221
Der Spielkreis der Jugendweihe	225
Die Eigenart des Yámanatheaters	241
5. Theater der Halakwúlup	
Leben und Weltanschauung	244
Jugendweihe	245
Maskenfest und »Fasnachtsspiel«	246
6. Das Leben der Selk'nam in Regen	
und Schnee	
Die Insel der Guanacos	248
Die ewig wandernde Familie . .	250
Weltanschauung eines	
Steinzeitvolkes	251
7. Theaterelemente im Alltag	
Zweierlei Erzähler	253
Dialog, Wortkampf, Rede-	
gefecht	254
Mimische Begabung	257
Tanz ums Hüttenfeuer	258
Körperbemalung:	
Schrift – Kleid – Maske . . .	259
Zeremoniell	259
8. Das Geistertheater der Selk'nam	
Das Klóketenfest	262
Die Ursprungsmythe als Recht-	
fertigung des Klóketenfestes .	264
Der Raum der Klóketenfeiern .	265
Kostüme und Masken	267
Spielkunst	268
Spielordnung	268
Aufführungen ohne Masken .	274
Maskenspiele von Tod	
und Auferstehung	281
Possen in der Wildnis	296
Zaubertänze	304
Frauen spielen Kinderrollen	305
Abschluß der Klóketenfeier	306
Die Eigenart des Selk'nam-	
Theaters	306

V · DIE AUSTRALIER

<p><i>1. Der kleinste Kontinent</i></p> <p>Kultur der Wilden - Barbarei der Zivilisierten 314</p> <p>Weisse Adler - schwarze Schwäne 315</p> <p>Steinzeitmenschen 316</p>	<p><i>5. Die Yuin</i></p> <p>Der zaubernde Häuptling 367</p> <p>Schwirrholz - Stimme Gottes . . 368</p> <p>»Verabscheuungswürdige Tänze« 368</p> <p>Knabenweihe durch Zahnausschlagen 369</p> <p>Die Eigenart des Yuintheaters . 390</p>
<p><i>2. Die Tasmanier</i></p> <p>Feuerwaffen gegen Wurfhölzer 318</p> <p>Tiggana marra boona 320</p> <p>Die Künste 320</p> <p>Theater bei Tag und bei Nacht 322</p> <p>Die Eigenart des tasmanischen Theaters 327</p>	<p><i>6. Die Kamilaroi</i></p> <p>Die theaterfreudigsten Australier 395</p> <p>Gott und Stammvater 396</p> <p>Fröhliche Kurzweil der Tierspiele 400</p> <p>Knabenweihe durch »Verbrennung« 401</p> <p>Die Eigenart des Theaters der Kamilaroi 415</p>
<p><i>3. Die Kurnai</i></p> <p>Hier beginnt der Staat 328</p> <p>Der Birrark als Seher, Dichter, Spielleiter 330</p> <p>Gott lehrt alle Künste 331</p> <p>Das Totem als »Maske« 333</p> <p>Corrobore - Tanztheater der Australier 337</p> <p>Die Jugendweihespiele 341</p> <p>Die Eigenart des Kurnai- theaters 356</p>	<p><i>7. Die Aranda</i></p> <p>Tjurunga 419</p> <p>Häuptlinge, Spielleiter, Dichter 421</p> <p>Eheschließung und Hochzeitsspiel 422</p> <p>Weltanschauung und Totem- spiele in den Mythen 427</p> <p>Abstraktes Theater 431</p> <p>Die Ltata-Tanzspiele: Corrobore der Aranda 453</p> <p>Die mimische Gestaltung der Knabenweihe 454</p> <p>Die Eigenart des Arandatheaters 476</p>
<p><i>4. Die Kulin</i></p> <p>Kulin heißt Mensch 360</p> <p>Gott tanzt 360</p> <p>Spiele der Jugendweihen 363</p> <p>Die Eigenart des Kulintheaters 366</p>	

VI · URFORM DES THEATERS

483

VII · GRUNDBEGRIFFE DES THEATERS

<p><i>1. Was ist Theater?</i></p> <p>Die Aufführung 493</p> <p>Tanz und Theater 494</p> <p>Drama und Theater 495</p> <p>Mimik und Theater 497</p> <p>Kult und Theater 498</p>	<p>Kinderspiel und Theater 500</p> <p>Maske und Theater 500</p> <p>Wesen des Theaters 501</p> <p>Förderung des Theatererlebnisses 503</p> <p>Störung des Theatererlebnisses . 505</p> <p>Eigenleben des Urtheaters . . . 506</p>
---	--

<i>2. Das Publikum</i>	
Ursprung und Ziel der Aufführung	506
Mitwirkung der Zuschauer	509
Das Gesetz der Menge	511
Die Gesamtheit und die Auserwählten	514
Das Theatererlebnis	514
Im Urtheater sind Darsteller und Zuschauer eins	518
<i>3. Die Rollenspieler</i>	
Schauspielkunst	518
Hörspielkunst	519
Duft- und Tastspiel	519
Mimesis	520
Die darstellerischen Grundtypen	521
Der Einzelne, der Chor und das Ensemble	522
<i>Ausklang</i>	548
Die drei Formen der Mimik	526
Die Maske	527
Theaterschulen der Urzeit	534
<i>4. Die Aufführung</i>	
Schauspiel und Hörspiel	536
Urform des Schauspiels	536
Gattungen der Urschauspiele	537
Spielstoffe des Urtheaters	538
Alltagsspiel und Festspiel	539
Zeremoniell und Spiel	540
Darstellendes und wirkendes Theater	540
Zweckfreies und angewandtes Theater	541
Zeit und Raum	542
Schöpfer und Gestalter	545
Mimische Volksbräuche – Reste des Urtheaters	547

ANHANG

Anmerkungen	551	Bildnachweise	565
Quellennachweis	561	Register	566